



Freie Demokraten

FDP

FDP-KV Sigmaringen – Stv. Vorsitzender
Dr. Björn Brenner · Postfach 1229 · 72481 Sigmaringen

An die Pressevertreter
der Raumschaft Sigmaringen

Sehr geehrter Pressevertreter und Pressevertreterinnen,

die Pressemitteilung des SRH Krankenhauses Sigmaringen in dem die zumindest zeitweise Schließung der Geburtsstation Bad Saulgau verkündet wurde, stimmt uns als Freie Demokraten traurig.

Inzigkofen, 13. Juni 2021
Zeichen: BB

Freie Demokratische Partei
Kreisverband Sigmaringen

Dr.med. Björn Brenner, MHBA
Stv. Vorsitzender

bjoern.brenner@fdp-sigmaringen.de
www.fdp-sigmaringen.de

Postfach 1229
72481 Sigmaringen

Ablacher Straße 1
72514 Inzigkofen

T: 07571 74632-62
F: 07571 74632-64
M: 0152 26225214
Instagram: @b.brenner.fdp
Facebook: @drbjoernbrenner

Wieder einmal zeigen sich die Qualitäten eines Managements dadurch, dass Probleme nicht angepackt und im Sinne der Menschen innovativ bzw. bürgerorientiert, nachhaltig gelöst werden. Erst wenn es zu spät ist oder unternehmenspolitisch gewollt, scheint die einzige Lösung oftmals „Die Schließung“. Auch wenn dies im Falle von Bad Saulgau „temporär“ sein sollte, ist doch das Problem keineswegs ein kurzfristiges. Insbesondere mit Blick auf den entstehenden Umbau/Neubau in Sigmaringen wirkt die getroffene Entscheidung doch tendenziös. Fast könnte der Eindruck gewonnen werden, wirtschaftliche Faktoren spielten hier die Hauptrolle.

Dass die schwierigen Arbeitsbedingungen und Abläufe in dem stiftungsgetragenen Krankenhaus kein neues Problem sind, zeigen einerseits die Stimmen der Hebammen, die in der vergangenen Woche auch in der Presse zu lesen waren, andererseits der Umstand, dass der Klinikvorstand für das vergangene Jahr nicht in Gänze entlastet wurde. Der Illusion, 700 Gebärende würden freiwillig den Weg nach Sigmaringen finden, sollten sich die Verantwortlichen nicht hingeben.

Als die liberale Stimme im Kreis Sigmaringen, setzen wir Freien Demokraten uns für eine Spitzenmedizin aus der Nachbarschaft ein. Das bedeutet auch, dass alle drei Klinikstandorte erhalten bleiben müssen. Es darf nicht in einer Salamtaktik versucht werden, Stück für Stück durch vermeintlich verantwortungsvolles Handeln einzelne Standorte zu schwächen und damit gleichzeitig die Gesundheitsvorsorge vor Ort zu gefährden. Auch ohne Sigmaringer Mandatsträger auf Landesebene werden wir uns für den Erhalt des Standortes stark machen. Die Position der FDP wird im Kreistag durch Herrn Kreisrat Florian Lessner vertreten.

Im Namen des Vorstandes

Dr. Björn Brenner
Stellvertretender Vorsitzender